

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0102/19

Titel

Gründung einer Arbeitsgemeinschaft Nahverkehr

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Zur o.g. Drucksache nimmt das Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung wie folgt Stellung:

- 1. Die Verwaltung wird aufgefordert, eine "Arbeitsgruppe Nahverkehr" aus je einem Vertreter der Erfurter Verkehrsbetriebe, dem Tiefbau- und Verkehrsamt, dem Stadtplanungsamt, sowie je einem Vertreter pro Stadtratsfraktion zu bilden.*
- 2. Die AG unterstützt die Stadtverwaltung in der Erstellung des neuen Nahverkehrsplanes. Dazu werden die nötigen Unterlagen durch die Stadtverwaltung bereitgestellt.*
- 3. Die Arbeitsgruppe tagt regelmäßig. Sie kann nach eigenem Ermessen Gäste zu einzelnen Tagesordnungspunkten einladen.*
- 4. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sind dem Bau- und Verkehrsausschuss zeitnah vorzulegen. Dieser entscheidet über die Aufnahme in den Entwurf des neuen Nahverkehrsplans.*

Die Erarbeitung des letzten Nahverkehrsplanes im Jahr 2013 mit begleitenden Workshops hat sich nach Einschätzung der Verwaltung bewährt und sollte auch bei der anstehenden Bearbeitung fortgesetzt werden. Auch die seinerzeit breiter angelegte Beteiligungsstruktur, als in der DS vorgeschlagen, sollte beibehalten werden. Neben den Vertretern der Stadtratsfraktionen und der betroffenen Ämter der Stadtverwaltung waren auch die Ortsbürgermeister und weitere Interessenvertreter eingeladen.

Der Bildung einer parlamentarischen Arbeitsgruppe -ähnlich wie bei der Erarbeitung des ISEK - mit regelmäßigen Tagungen stehen vor allem terminliche Abhängigkeiten entgegen. So erscheint eine personelle und damit auch inhaltliche Kontinuität der Arbeitsgruppe mit der anstehenden Kommunalwahl im Mai nur schwer realisierbar. Der Zieltermin für den Stadtratsbeschluss zum neuen Nahverkehrsplan im November 2019 erscheint unter den zu erwartenden Rahmenbedingungen bei der vorgeschlagenen Arbeitsweise gefährdet.

Die Verwaltung präferiert daher eine Erarbeitung auf der Basis von Workshops. Über deren Ergebnisse kann die Verwaltung im Bau- und Verkehrsausschuss berichten.

Anlagen

gez. Börsch
Unterschrift Amtsleiter

31.01.2019
Datum
